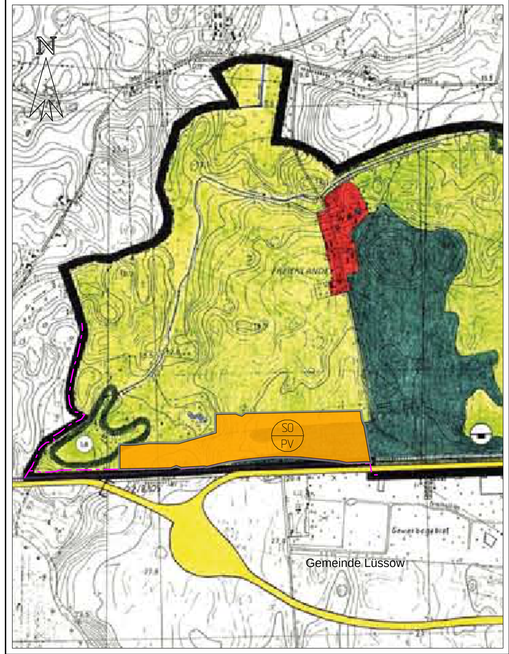
27. Änderung zum Flächennutzungsplan der Hansestadt Stralsund
für eine Teilfläche westlich der Straße Freienlande und nördlich der Bahnstrecke Stralsund-Rostock

Auf der Grundlage des Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 20.12.2023 (BGBl. 2023 I Nr. 394) geändert worden ist, wird nach Beschlussfassung durch die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund vom . .2025 folgende 27. Änderung zum Flächennutzungsplan der Hansestadt Stralsund beschlossen:

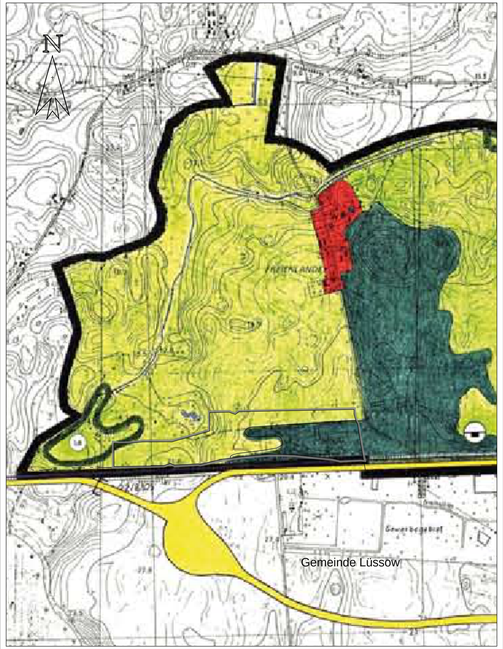
27. Änderung zum Flächennutzungsplan der Hansestadt Stralsund

M 1 : 10.000



Auszug aus dem Flächennutzungsplan der Hansestadt Stralsund

M 1 : 10.000



Bahngröße H x B = 297 x 970 mm

Verfahrensvermerke

1. Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund hat am 15.06.2023 gemäß §2 Abs. 1 BauGB die Aufstellung der 27. Änderung zum Flächennutzungsplan der Hansestadt Stralsund beschlossen. Die ortsübliche Bekanntmachung ist durch Abdruck im Amtsblatt der Hansestadt Stralsund Nr. 5 am 31.07.2023 erfolgt.

   Hansestadt Stralsund, . .2025 Der Oberbürgermeister

2. Die für Raumordnung und Landesplanung zuständige Behörde ist gemäß §17 LPlG M-V mit Schreiben vom . .2025 beteiligt worden.

   Hansestadt Stralsund, . .2025 Der Oberbürgermeister

3. Die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung nach §3 Abs. 1 Satz 1 BauGB erfolgte durch Veröffentlichung im Internet auf der Homepage der Hansestadt Stralsund unter www.stralsund.de/oeffentlichkeitsbeteiligung sowie im Bau- und Planungsportal M-V unter www.bauportal-mv.de vom .2025 bis .2025. Zusätzlich wurden im selben Zeitraum die Planunterlagen im Amt für Planung und Bau zur Einsichtnahme offengelegt.

   Hansestadt Stralsund, . .2025 Der Oberbürgermeister

4. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, welche von der Planung berührt sein können, wurden gem. §4 Abs. 1 BauGB am . .2025 frühzeitig unterrichtet und zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert.

   Hansestadt Stralsund, . .2025 Der Oberbürgermeister

5. Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund hat am . .2025 den Entwurf der 27. Änderung zum Flächennutzungsplan sowie deren Begründung gebilligt und zur Veröffentlichung im Internet bestimmt.

   Hansestadt Stralsund, . .2025 Der Oberbürgermeister

6. Die Öffentlichkeitsbeteiligung zum Entwurf gem. §3 Abs. 2 BauGB erfolgte durch Veröffentlichung im Internet auf der Homepage der Hansestadt Stralsund unter www.stralsund.de/oeffentlichkeitsbeteiligung sowie im Bau- und Planungsportal M-V unter www.bauportal-mv.de vom .2025 bis .2025. Zusätzlich wurden im selben Zeitraum die Planunterlagen im Amt für Planung und Bau zur Einsichtnahme offengelegt. Die Veröffentlichung im Internet wurde mit dem Hinweis, dass Anregungen während der Veröffentlichungsfrist von jedermann vorgebracht werden können und auch Gelegenheit zur Erörterung gegeben wird, im Amtsblatt Nr. am . .2025 ortsüblich bekannt gemacht.

   Hansestadt Stralsund, . .2025 Der Oberbürgermeister

7. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, welche von der Planung berührt sein können, wurden gem. §4 Abs. 2 BauGB am .2025 zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert. Die Abstimmung mit den benachbarten Gemeinden erfolgte mit Schreiben vom . .2025 gemäß §2 Abs. 2 BauGB.

   Hansestadt Stralsund, . .2025 Der Oberbürgermeister

8. Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund hat die vorgebrachten Anregungen der Öffentlichkeit sowie die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange am . .202 geprüft. Das Ergebnis der Abwägung ist mit dem Schreiben vom . .202 mitgeteilt worden.

   Hansestadt Stralsund, . .202 Der Oberbürgermeister

9. Die 27. Änderung zum Flächennutzungsplan sowie deren Begründung, wurde am . .202 durch Beschluss der Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund festgestellt.

   Hansestadt Stralsund, . .202 Der Oberbürgermeister

10. Die Genehmigung der 27. Änderung zum Flächennutzungsplan wurde mit Bescheid der höheren Verwaltungsbehörde vom . .202 mit Nebenbestimmungen und Hinweisen erteilt.

    Hansestadt Stralsund, . .202 Der Oberbürgermeister

11. Die Nebenbestimmungen wurden am . .202 durch den Beitrittsbeschluss zum Genehmigungsbescheid erfüllt. Das wurde mit Schreiben der höheren Verwaltungsbehörde vom . .202 bestätigt.

    Hansestadt Stralsund, . .202 Der Oberbürgermeister

12. Die Genehmigung der 27. Änderung zum Flächennutzungsplan sowie die Stelle, bei der der Plan mit Begründung und zusammenfassender Erklärung während der Dienststunden von jedermann eingesehen werden kann, darüber hinaus die Internetadresse der Hansestadt Stralsund, bei welcher der Plan mit dessen Begründung und der zusammenfassenden Erklärung auf Dauer von allen Interessierten einsehbar ist, wurden am .202 im Amtsblatt Nr. ortsüblich bekannt gemacht. In der Bekanntmachung wurde auf die Möglichkeit einer Geltendmachung von Verfahrens- und Formverstößen und von Mängeln der Abwägung sowie auf die Rechtsfolgen (§§ 214 und 215 BauGB sowie §5 KV M-V) hingewiesen.
    Die 27. Änderung zum Flächennutzungsplan ist mit Ablauf des . .202 wirksam geworden.

    Hansestadt Stralsund, . .202 Der Oberbürgermeister

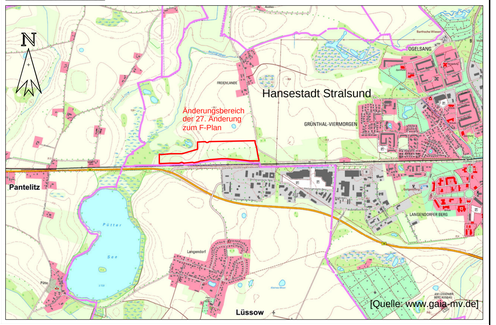
Planzeichenerklärung

Erklärung der Planzeichen für den Änderungsbereich der 27. Änderung zum F-Plan der Hansestadt Stralsund

SO PV	Sonstige Sondergebiete (SO) - § 11 BauNVO / Zweckbestimmung Photovoltaik (PV)
	Flächen für die Landwirtschaft (§ 5 Abs. 2 Nr. 9a BauGB)
	Flächen für Wald (§ 5 Abs. 2 Nr. 9b BauGB)
	Änderungsbereich der 27. Änderung

Übersichtskarte

M 1 : 25.000



27. Änderung zum Flächennutzungsplan der Hansestadt Stralsund (Vorentwurf)

16.01.2025

KAWO Ing GmbH
Albert-Schweitzer-Str. 11, 18442 Wendorf
tel.: +49 (0) 3831-46399-50
email: info@kawo-ing.de, web: www.kawo-ing.de

Hansestadt Stralsund

Organisation der Vereinten Nationen für Bildung, Wissenschaft und Kultur · Historische Altstadte Stralsund und Wismar Welterbe seit 2002